

270042-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste – bonnorange AöR - Beschaffung eines Behälteridentifikationssystem

OJ S 82/2025 28/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: bonnorange AöR

E-Mail: referatvergabedienste@bonn.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: bonnorange AöR - Beschaffung eines Behälteridentifikationssystem

Beschreibung: Die bonnorange Anstalt des öffentlichen Rechts (im Folgenden: Auftraggeber
oder AG) planen die Einführung eines Behälteridentifikationssystems für die Abfallarten Rest-
und Bioabfall sowie Altpapier.

Kennung des Verfahrens: 82bbafd5-28b8-4dde-acc8-d4d6dfdb69ed

Interne Kennung: BN-2025-00592

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und
Umweltschutzdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stadt Bonn

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXTSYYDYT65ZFXGJ Der Auftraggeber
und fachlich zuständig ist die bonnorange AöR. Das Referat Vergabedienste der Bundesstadt
Bonn veröffentlicht und betreut das Verfahren in vergaberechtlicher Hinsicht. Sämtliche
Vergabeunterlagen stellen wir ausschließlich über das Portal Vergabemarktplatz Rheinland
kostenlos zur Verfügung, eine postalische oder elektronische Versendung erfolgt nicht.
Bieterfragen werden unter Wahrung der Anonymität des Fragestellers über den
Kommunikationsbereich des Verfahrens im o.g. Portal für alle Teilnehmer beantwortet.
Bieterfragen sind ausschließlich über diesen Kommunikationsweg einzureichen. Ausführliche
Informationen sowie Anleitungen zum Vergabemarktplatz und zur Elektronischen
Angebotsabgabe über das Bietertool finden Sie im Service Support Center von Cosinex unter

<https://support.cosinex.de/> Weitere hilfreiche Informationen zur Abgabe eines elektronischen Angebotes können Sie zudem aus dem gleichnamigen Dokument in den Vergabeunterlagen entnehmen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 124 GWB

Korruption: § 123 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 123 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 124 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 124 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 123 GWB

Betrugsbekämpfung: § 123 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 123 GWB

Zahlungsunfähigkeit: § 124 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 124 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: § 124 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: § 124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 124 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: § 124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: § 124 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: § 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: § 122 GWB

Entrichtung von Steuern: § 123 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 123 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: bonnorange AöR - Beschaffung eines Behälteridentifikationssystem

Beschreibung: Die Ausschreibung erfolgt in einem Los und umfasst die Ausstattung von Abfallbehältern mit RFID-Transpondern und Barcodeetiketten, die Ausstattung der Fahrzeuge des AG (Fahrzeuge für Rest- und Bioabfall- sowie Altpapiersammlung) sowie die Lieferung eines Barcodeetikettendruckers und zwei Handlesegeräten. Im Vorfeld der Behältererstaussstattung hat darüber hinaus eine schriftliche Informa-tion der Bürger*innen zu erfolgen, deren Druck und Verteilung ebenso Bestandteil der Ausschreibung ist. Ferner ist der der Druck von vorläufigen Behälteraufklebern Gegenstand der Ausschreibung. Darüber hinaus sind die Installation der Software, Schulungen der operativen Mitarbeiter wie auch der Verwaltungsmitarbeiter, eine telefonische Hotline sowie ein Wartungsvertrag (je für Software, Hard-ware und Fahrzeugausstattung) Gegenstand dieser Ausschreibung. Der Bieter (auch Auftragnehmer) (im Folgenden: AN) wird bei den vorbereitenden Maßnahmen vom Auftraggeber (im Folgenden auch: AG) unterstützt. Diese Unterstützung umfasst die

Durchführung einer entsprechenden Öffentlichkeitsarbeit, das zur Verfügung stellen von Bestandsdaten, Tourenplänen, Kartenmaterialien sowie einer Legitimationsbescheinigung. Das Leistungspaket ist vollständig und voll funktionsfähig anzubieten.
Interne Kennung: BN-2025-00592

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stadt Bonn

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Haftpflichtversicherung (UVgO, VgV, VOB) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe über eine bestehende angemessene Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (mindestens 5 Mio. EUR), oder Erklärung, im Falle der Beauftragung eine solche abzuschließen und nachzuweisen. - Mindestumsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Mindestumsatz von 1,5 Mio. EUR des Unternehmens bezüglich der ausgeschriebenen Leistungen, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre. Bitte nutzen Sie das Dokument "Eigenerklärung Umsatz.docx" // Ein nicht Erreichen des Mindestumsatz führt zum Ausschluss

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Angebotsschreiben 213 bzw. 324 (UVgO, VgV, VOB, VOB-EU) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte das Dokument "VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung" oder "324 - Angebotsschreiben" verwenden. - Bewerber- oder Bietergemeinschaftserklärung 531 bzw. 234 (UVgO, VgV, VOB, VOB-EU) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte das Dokument "531 - Bewerber-_Bietergemeinschaftserklärung" oder "VVB 234 - Erklärung

Bieter-„Arbeitsgemeinschaft“ verwenden. - Eigenerklärung Informationen zum Bieter CSX 59 (VgV, VOB (EU)) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte das Dokument "CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter" verwenden. - Zeit- und Maßnahmenplan (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zeit- und Maßnahmenplan, der den zeitlichen Ablauf des Gesamtprojektes sowie alle Meilensteine zu beinhalten hat.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Ausschlussgründe 521 (UVgO, VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte das Dokument "521" - Eigenerklärung Ausschlussgründe" verwenden. - Berufsregister - Eintragung (UVgO, VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe über die Eintragung in das Berufsregister (Handelsregister, Handwerksrolle, IHK) ihres Sitzes oder Wohnsitzes oder Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise oder eine begründende Erklärung zu keiner Eintragung in einem der Register verpflichtet zu sein - Sanktionspaket 523 (VgV, VOB-EU) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte das Dokument "523 EU Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU" verwenden. - Projektleitung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Namentliche Benennung der Projektleitung des AN sowie Benennung der bisherigen Erfahrungen in der Organisation von Behälterausstattungsprojekten sowie bei der Unterstützung von AG bei der Implementierung eines Behälteridentifikationssystems der Projektleitung

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Erklärung zur Eignungsleihe 534a (UVgO, VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte verwenden Sie das Dokument "534a - Erklärung Eignungsleihe". - Erklärung zur Eignungsleihe und Haftungserklärung 534b (UVgO, VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte verwenden Sie das Dokument "534b - Erklärung Eignungsleihe_Haftungserklärung" verwenden. - Unterauftragnehmer Nachweis 533b (UVgO, VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte verwenden Sie das Dokument "533b - Nachweis Unterauftragnehmer". - Unteraufträge 533a (UVgO, VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Bitte verwenden Sie das Dokument "533a - Informationen zu Unteraufträgen bei Angebotsabgabe". - Erklärungen über die Hardware (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): - Mindestlebensdauer der Transponder; Eigenerklärung des Systemlieferanten, dass seine Einheiten regelmäßig in der Vergangenheit eine Lebensdauer von mindestens 8 Jahren hatten - Nachweis über Art und Zulassung der Leseantenne - Detaillierte Beschreibung der Ausrüstungskomponenten (Bordrechner, Leseantennen, Datenübertragungsmodul, Speichermedium usw.) - Erläuterung der Datenspeicherung, des Datensicherungskonzepts und des Datenübertragungsverfahrens - Erläuterung des Verfahrens zur Ausstattung von Behältern ohne Chip-Nest mit RFID-Transpondern - Beschreibung des Barcodeetikettendruckers inkl. der technischen Daten (einschl. maximaler Etikettenmaße und Druckgeschwindigkeit) in deutscher Sprache - Beschreibung der Handlesegeräte und dessen technischer Daten (insb. Speicherkapazität und Schutzklasse) - Beschreibung der konkreten Funktionen der angebotenen Software (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Service- und Wartungstätigkeiten (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): -

Beschreibung der angebotenen Service- und Wartungstätigkeiten sowie - Benennung des nächstgelegene Servicestandort und die Entfernung dorthin - Referenzen der Projektleitung bezogen auf den hier geforderten Leistungsumfang (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zwei Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (für eine Gebietskörperschaft mit mindestens 150.000 Einwohnern) Bitte nutzen Sie das Dokument "Eigenerklärung Referenzen.docx" // Ein nicht erreichen Mindestanzahl an Referenzen führt zum Ausschluss - Referenzen bezogen auf den Einsatz der angebotenen RFID-Transponder und Barcodeetiketten sowie auf die angebotene Montagetechnologie (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zwei Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (für eine Gebietskörperschaft mit mindestens 150.000 Einwohnern) Bitte nutzen Sie das Dokument "Eigenerklärung Referenzen.docx" // Ein nicht erreichen Mindestanzahl an Referenzen führt zum Ausschluss - Referenzen bezogen auf die angebotenen Softwarelösungen in dem hier beschriebenen Umfang (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zwei Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten 10 Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Bitte nutzen Sie das Dokument "Eigenerklärung Referenzen.docx" // Ein nicht erreichen Mindestanzahl an Referenzen führt zum Ausschluss - Referenzen bezogen auf die angebotenen Ausrüstungskomponenten sowie die Datenspeicherung, das Datensicherungskonzept und das Datenübertragungsverfahren in dem beschriebenen Umfang (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zwei Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (für eine Gebietskörperschaft mit mindestens 150.000 Einwohnern) Bitte nutzen Sie das Dokument "Eigenerklärung Referenzen.docx" // Ein nicht erreichen Mindestanzahl an Referenzen führt zum Ausschluss - Vertrag zur Auftragsverarbeitung (AVV) sowie technische und organisatorische Maßnahmen (TOMs) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/05/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYT65ZFXGJ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYT65ZFXGJ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYT65ZFXGJ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/05/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Keine

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/05/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Keine

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf §§ 160 und 161 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

verwiesen. § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 GWB - Form, Inhalt (1) 1Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. 2Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. 3Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine

Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
bonnorange AöR

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Rheinland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: bonnorange AöR

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: bonnorange AöR

Registrierungsnummer: 05314-99001-56

Postanschrift: Lievelingsweg 110

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: referatvergabedienste@bonn.de

Telefon: +49228772600

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: DE812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Rheinland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221-147-3116

Fax: +49 221-147-2889

Internetadresse: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cb6b251b-c921-4ae1-ac9b-9eeb2f3e7b6b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/04/2025 09:11:09 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 270042-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 82/2025
Datum der Veröffentlichung: 28/04/2025